



Institut für Unternehmensgründung
und Unternehmensentwicklung



JOHANNES KEPLER
UNIVERSITÄT LINZ

Netzwerk für Forschung, Lehre und Praxis

UNTERNEHMER-AKADEMIE



Das Projekt „**Betriebliche Kompetenzentwicklung für Klein- und Jungunternehmer**“ ist eine Kooperation zwischen Institut für Unternehmensgründung und Unternehmensentwicklung, Johannes Kepler Universität Linz und der WIFI-UNTERNEHMER-AKADEMIE, WKO Oberösterreich.

„Nets Award“ der OÖ. Ferngas AG

Firma	OÖ. Ferngas AG		
Ansprechpartner	Ing. Dr. Grünberger Johann - Vorstand Finanzen, Personal, Recht		
	Dr. Siegl Gerhard - Vorstand Kommerz, Gaswirtschaft, Technik		
Standort	4030 Linz		
Branche/n	Energieversorgungsunternehmen		
Email / Internet	ferngas@ooefg.co.at		
Mitarbeiteranzahl	226	Datum	08.08.2007
Telefon-Nr.	0732/3883-0	Fax-Nr.	0732/3883-9300
PE-Instrument:	„ Nets Award “ – Jährliche Auszeichnung von MitarbeiterInnen mit dem „ Projekt Award “ und dem „ People Award “ zur Förderung der Zusammenarbeit		



1. KURZBESCHREIBUNG

Bereits zum dritten Mal zeichnet die OÖ. Ferngas AG organisatorische Teamarbeit mit dem nets PROJECT award und herausragendes kollegiales Engagement mit dem nets PEOPLE award aus.

Die große Zahl der Nominierungen hat aus diesem Unternehmenspreis innerhalb kurzer Zeit so etwas wie ein Symbol für interne Kollegialität gemacht.

2. BESCHREIBUNG UND VORGEHENSWEISE

Der Preis wird in 2 Kategorien vergeben:

1) nets PEOPLE award:

Voraussetzung für die Nominierung einer Person ist die Begründung der Nominierung durch ein freiwilliges, von Standardabläufen und – Rollen unabhängiges berufliches Engagement (im Sinne von „Kollegialität statt strenger Grenzen“) der nominierten Person. Dabei ist auch entscheidend, wie viele Personen von diesem besonderen Verhalten der Person Nutzen ziehen.

Kriterien:

- 1 Punkt: das Engagement hatte Bedeutung für die Arbeitssituation jener Personen, welche die Nominierung des Kollegen/der Kollegin vornahm
- 2 Punkte: Das Engagement hatte Bedeutung für die Arbeitssituation von 2 bis 3 (namentlich zu nennenden) KollegInnen
- 3 Punkte: das Engagement hatte Bedeutung für die Arbeitssituation von mehr als 3 (namentlich zu nennenden) KollegInnen

Die Nominierung für den nets PEOPLE award erfolgt mittels Nominierungskarte, die in allen Service-Centern beim Empfang und in der Zentrale im Gastreff aufliegen. Diese Nominierungskarten enthalten auch einen Gewinn-Abschnitt, mit dem jeder Einreicher automatisch bei einem Gewinnspiel (Verlosung zB. von VIP-Karten für eine besondere kulturelle oder sportliche Veranstaltung) teilnimmt.

2) nets PROJECT award:

Die **Nominierung** für den nets PROJECT award erfolgt mittels Formular. **Voraussetzung** für die Nominierung eines Projektes ist die Zu-

ordnung des Projektergebnisses zu einem der Bereiche Markt/Kundenbetreuung, Sicherheit/Qualität oder Nachhaltigkeit/Ökologie.

Kriterien:

- Anzahl der aktiv beteiligten Mitarbeiter
- Anzahl der aktiv beteiligten Organisationseinheiten
- Input/Output-Verhältnis

Alle Nominierungen werden von der Abteilung Konzernkommunikation als Grundlage für die Diskussion in der Jury gesammelt, aufgelistet und zusammengefasst. Mit einem Punktesystem wird dann durch eine **Jury** (bestehend aus externen Personen aus den Bereichen Kunden, Wissenschaft, Medien und Marktpartner, Betriebsrat und beiden Vorständen der OÖ. Ferngas AG) eine Person für den nets PEOPLE award ausgewählt, die am besten diesen Kriterien entspricht. Auch das Siegerprojekt für den nets PROJECT award wird von derselben externen Jury in einem Auswahlverfahren bestimmt. Die Entscheidung in der Jury wird mit einfacher Mehrheit getroffen.

Die **Preisverleihung** erfolgt jährlich im Rahmen der **Jahresabschlussfeier**, zu der alle aktiven und pensionierten MitarbeiterInnen der Unternehmenseinheiten eingeladen werden.

Im Zuge dieser Preisverleihung wird das Siegerprojekt dargestellt und die Gründe für die Nominierung der Einzelperson vorgelesen, sodass die Entscheidung für alle transparent gemacht wird.

Der **Preis** wird jeweils von einem öö. Künstler in einem im Unternehmen verwendeten Material (z.B. Stahl, Kunststoff etc.) geschaffen.

[Beilage: Nets Award: Brief an MitarbeiterInnen](#)

[Beilage: Nets Award: Nominierungsformular – Projekt Award](#)

[Beilage: Nets Award: Verleihungsfoto – People Award 2006](#)

3. GRÜNDE FÜR DEN EINSATZ

Ausgangssituation: Seit 2002 hat die OÖ. Ferngas AG eine neue Unternehmensstruktur. Durch die Gasmarktliberalisierung lt. nationalem Gaswirtschaftsgesetz (GWG II) wurde es auch organisatorisch notwendig, sich den neuen Gegebenheiten am Markt besser anzupassen.

Die OÖ. Ferngas AG (199 MA) hat mittlerweile drei 100%-Töchter: erdgas oö. (25 MA), OÖ. Ferngas Service GmbH und ENSERV (12 MA). Weiters gehören zum Unternehmensverbund die MEA SOLAR GmbH, EconGas und Geothermiegesellschaften Simbach und Braunau.

Insgesamt sind im Konzern der OÖ. Ferngas AG 236 MitarbeiterInnen beschäftigt.

Die Veränderungen für viele MitarbeiterInnen der neu entstandenen Unternehmensgruppe waren massiv. Die in ihren Kompetenzbereichen stark veränderten Einheiten und ihre MitarbeiterInnen – sowohl in den neuen Tochterunternehmen, aber auch innerhalb des Mutterbetriebes – standen unter massivem Druck. Einerseits mussten rasch eigene Identitäten im Sinne der Gesamtstrategie aufgebaut werden, andererseits erforderten die täglichen Abläufe – auf Grund der gewachsenen Anforderungen noch stärker als bisher – eine **verbindliche und organisationsübergreifende Zusammenarbeit**.

Welche kulturelle Zielsetzung steht hinter der Auszeichnung?

Unterstützung einer internen Kultur der Teamarbeit trotz – seit GWG II – mit neuen Grenzen versehener Organisationseinheiten. Arbeitszeit ist Lebenszeit. Die **Vision „Wir bringen Wärme“** soll den **Wert einer konzernweiten freiwilligen Verpflichtung von Kollege zu Kollege** gewinnen sowie Arbeitsfreude und –qualität positiv beeinflussen. Die Einführung des nets awards 2004 bedeutet nicht, dass die Konzernleitung annimmt, diese Kultur der Zusammenarbeit würde von sehr vielen Personen nicht bereits gelebt. Die Auszeichnung soll vielmehr diese Einstellung unterstützen und aktiv anerkennen.

4. ZIELGRUPPE UND EINSATZERFAHRUNGEN

Zielgruppe sind alle MitarbeiterInnen der OÖ. Ferngas AG und in den Beteiligungen.

Es sind alle MitarbeiterInnen vorschlagsberechtigt.

Nominiert werden können alle MitarbeiterInnen mit Ausnahme des Vorstandes und jener Person, die im Vorjahr den nets PEOPLE award gewonnen hat. Jede(r) kann grundsätzlich eine unbegrenzte Anzahl von Personen nominieren. Führungskräfte können nur MitarbeiterInnen anderer Organisationseinheiten (nicht eigene) nominieren. Werden Führungskräfte selbst nominiert, erfolgt die Bewertung mit halber Punktezahl.

Die Awards wurden in beiden Kategorien bisher 2004, 2005 und 2006 verliehen.

Wesentlich für den Erfolg einer solchen Initiative ist **die richtige Mitarbeiterinformation und –kommunikation**. Die MitarbeiterInnen müssen den **Sinn** hinter einer derartigen Auszeichnung sehen und sich mit den **Anforderungskriterien** vertraut machen. Während beim ersten Award noch sehr viele Nominierungen gekommen sind, die nicht den Anforderungen entsprochen haben, erfüllen heute fast alle Nominierungen die Kriterien. Jede(r) MitarbeiterIn erhält ein Begleitschreiben, in dem genau und detailliert alle Kriterien aufgelistet sind und erklärt werden. Ebenso erfolgt eine Nominierungserklärung per Intranet. Je mehr und genauer man die MitarbeiterInnen informiert, desto besser ist der Output.

5. EINSATZERFOLGE

Die Beteiligung und Wertschätzung war von Beginn an äußerst rege.

Nets Award 2005: nets PEOPLE award: 29 Personen wurden für diesen Award nominiert,
nets PROJECT award: 8 Projekte wurden durch 32 Nominierungen eingereicht

Nets Award 2006: nets PEOPLE award: 54 Personen wurden für diesen Award nominiert,
nets PROJECT award: 10 Projekte wurden durch 28 Nominierungen eingereicht

Besonders der nets PEOPLE award hat sich als schönes Zeichen der Wertschätzung von MitarbeiterInnen durchgesetzt. Er stellt eine zusätzliche Motivation für alle dar, weil er tatsächlich die besondere erbrachte Leistung der einzelnen Nominierten hervorhebt. Es geht nicht nur um fachliche Kompetenzen, sondern um menschliches und überaus engagiertes Verhalten.

So wurde beim Nets award 2006 unser „Haustechniker“ mit dem nets PEOPLE award ausgezeichnet, weil er sich besonders engagiert und eigenständig für die verschiedensten Wünsche und Anliegen der KollegInnen bemüht und diese auch oft sogar unaufgefordert umgesetzt hat.

Ebenso wurde ein Jahr zuvor ein Mitarbeiter aus unserer IT-Abteilung mit diesem Preis ausgezeichnet, der in seiner Freizeit eine Nordic Walking Initiative gestartet hat und jede Woche für seine KollegInnen einen Walking Abend organisiert und selbst als Trainer immer dabei ist.

Aus den stetig zunehmenden eingereichten Nominierungen ist ersichtlich, dass es unternehmensweit viel **ehrenamtliches und freiwilliges Engagement** gibt, das weit über die beruflichen Grenzen reicht. Und dieses Engagement ist im Steigen begriffen, weil auch von Unternehmensseite durch diesen Preis eine große Wertschätzung ersichtlich wird und somit das Bewusstsein dafür steigt, dass es sich lohnt auch über die fachlichen Spezifikationen hinaus für die Mitmenschen einzusetzen.

Dass dieser Preis darüber hinaus viel zur Kollegialität und einem produktiven Miteinander im Konzern beiträgt, ist ein weiterer sehr positiver Effekt. Besonders der nets PROJECT award spiegelt die **abteilungsübergreifende Zusammenarbeit** wieder und legt vor allem Wert darauf, wie zusammengearbeitet wird und wie groß der Nutzen für möglichst viele Beteiligte ist. Dadurch wird den MitarbeiterInnen bewusst, dass man am meisten erreicht, wenn man zusammen an einem Strang zieht und miteinander für ein Ergebnis arbeitet. Der nets award stellt zusätzlich einen Motivationsmotor dar und fördert dadurch diese Arbeitsweise.

Die einzelnen hier dargestellten Personalentwicklungsinstrumente, Fallbeispiele (Case of good practice) und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Jede missbräuchliche Verwendung (Entgeltliche Nutzung, Vervielfältigung, Abänderung, Weiterleitung, etc.) zieht ausnahmslos rechtliche Konsequenzen nach sich.

V1